



Institut für  
Antidiskriminierungs-  
und Diversityfragen

ein Institut der



Evangelische Hochschule  
Ludwigsburg

Hochschule für Soziale Arbeit,  
Religionspädagogik und Diakonie

Protestant University  
of Applied Sciences

Staatlich anerkannte  
Fachhochschule der Evang.  
Landeskirche in Württemberg

Paulusweg 6  
D-71638 Ludwigsburg

Leiterin:

**Professorin Dr.  
Beate Aschenbrenner-Wellmann**

Tel: 07141 97 45 226  
Fax: 07141 97 45 400

[b.aschenbrenner@efh-ludwigsburg.de](mailto:b.aschenbrenner@efh-ludwigsburg.de)

Freier Mitarbeiter:

**Diplom-Sozialwissenschaftler  
Volker Kaufmann**

Lehrbeauftragter  
für Menschenrechtsbildung

Beauftragter für  
Antidiskriminierung  
& Flüchtlingsschutz

Fax: 0711 16 56 49 108

[v.kaufmann@efh-ludwigsburg.de](mailto:v.kaufmann@efh-ludwigsburg.de)

## „Wissenschaftliche Schreib- und Lesewerkstatt“

### Diplom-Sozialwissenschaftler Volker Kaufmann

Zeitraum: Sommer- & Wintersemester  
- jeweils nach Vereinbarung!

#### ► für Studierende mit Unterstützungsbedarf:

Jeder Neuanfang bringt Herausforderungen mit sich. Referate, Hausarbeiten und Ähnliches gehören heute zum Alltag von Hochschulen, Aus- und Weiterbildungseinrichtungen sowie auch Betrieben bzw. Dienststellen. Die inhaltlichen und formalen Vorgaben sind ein wichtiger Grundstein in Studium, Ausbildung und Beruf; sie sind am Anfang allerdings schwer greifbar.

Aus diesem Grund möchten wir Sie dabei unterstützen, sich im ungewohnten Umfeld zu Recht zu finden und Selbstsicherheit zu gewinnen. Das IAD bietet mit der „Wissenschaftlichen Lese- und Schreibwerkstatt“ praktische Übungen an, zum Beispiel: Themenauswahl, Sichten von Materialien, Aufbau von Referaten, Hausarbeiten und Modultypischen Arbeiten, Schlussfolgerungen, Umgang mit Quellen etc. Bringen Sie Ausarbeitungen mit, die Kritik ausgelöst haben.

**Anmeldung:** [V.Kaufmann@eh-ludwigsburg.de](mailto:V.Kaufmann@eh-ludwigsburg.de)

#### ► zum weiteren Vorgehen:

- Je nach Anmelde- und Interessenlage werden Einzel- oder Gruppenveranstaltungen angeboten.
- Sie bestimmen die Beratungs-Schwerpunkte selber.
- Beratungen erfolgen sowohl durch Lehrende als auch durch Studierende.
- Präsenz- und Online-Treffen (Videokonferenzen) sind möglich.